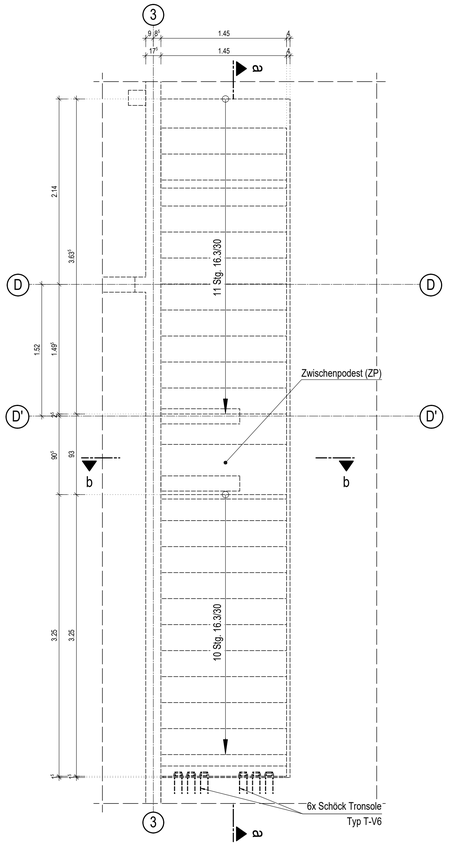
Schalplan Treppen Erdgeschoss M 1:25

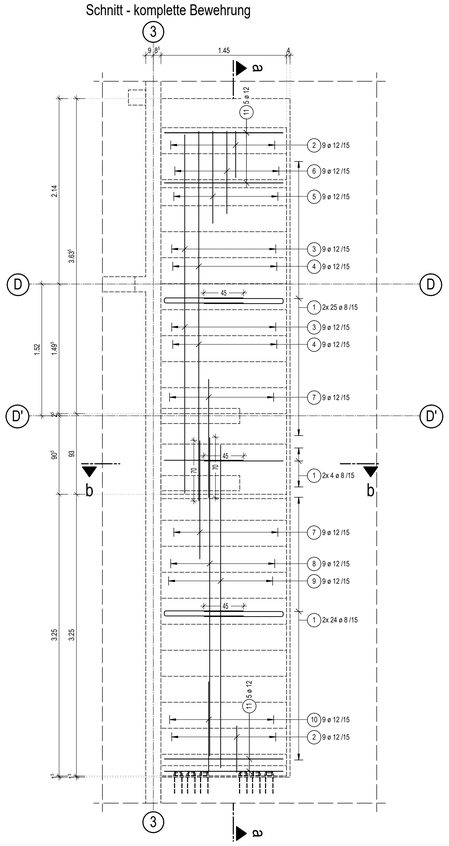
TP-01, d=20cm



Schalplan Treppen Erdgeschoss M 1:25

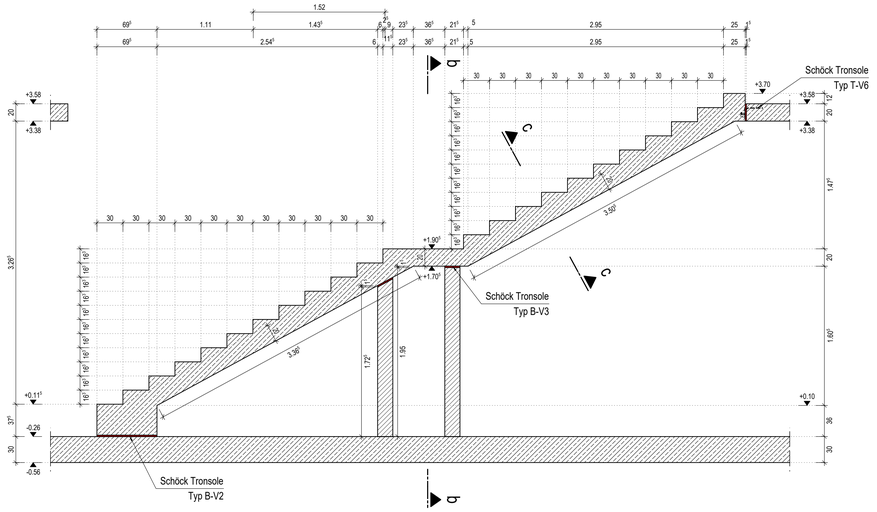
TP-01, d=20cm, C25/30 XC1, WO

Schnitt - komplette Bewehrung



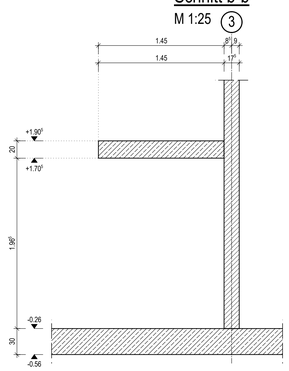
Schnitt a-a

M 1:25



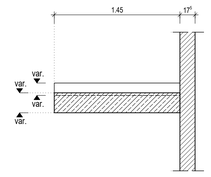
Schnitt b-b

M 1:25



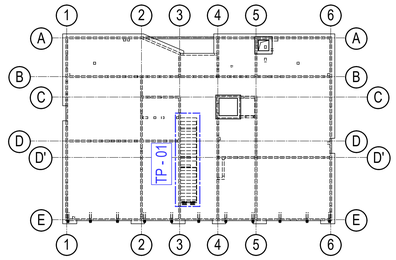
Schnitt c-c

M 1:25



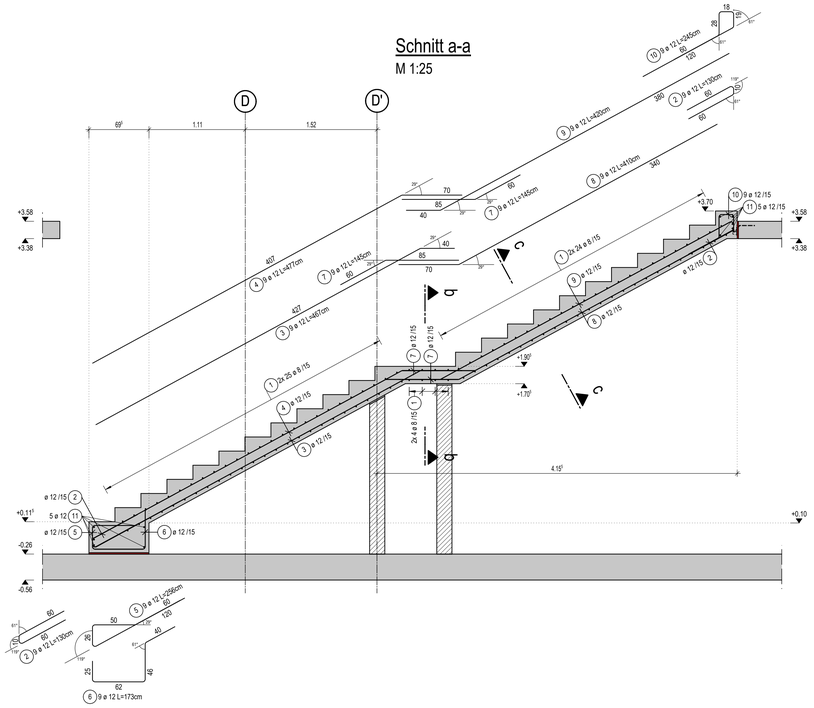
Übersicht Treppe

M 1:200



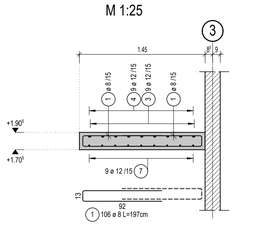
Schnitt a-a

M 1:25



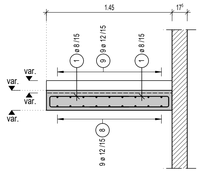
Schnitt b-b

M 1:25



Schnitt c-c

M 1:25



Biegen von Betonstählen

nach DBV-Merkblatt "Betondeckung und Bewehrung"

Bei der Bestimmung des Biegerollendurchmessers D min ist DIN EN 1992-1-1/NA Tabelle 8.1DE zu beachten und nach der bautechnischen Funktion der Biegung zu unterscheiden.

A) Mindestwerte der Biegerollendurchmesser für Schrägstäbe oder andere gebogene Stäbe

Mindestwerte der Betonüberdeckung rechtwinklig zur Krümmungsebene	Biegerollendurchmesser D [mm]
> 100 mm und > 7 ø	D min = 10 ø
> 50 mm und > 3 ø	D min = 15 ø
≤ 50 mm oder ≤ 3 ø	D min = 20 ø

Biegung nach A) zur Herstellung und Überprüfung ist der erforderliche Biegerollendurch- messer immer einzugeben und zwar an der Biegform im Bewehrungsplan und auf der Stahlliste.

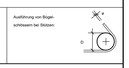
B) Mindestwerte der Biegerollendurchmesser für Haken, Winkelhaken, Schlaufen, Bügel

Stabdurchmesser ø	Biegerollendurchmesser D [mm]
< 20	D min = 4 ø
≥ 20	D min = 7 ø

Biegung nach B) wird an der Biegeform weder im Bewehrungsplan noch auf der Stahlliste ein Biegerollendurchmesser angegeben, es ist D min in Abhängigkeit von der obigen Tabelle zu einhalten.

Bei Betonstählmatten und geschweißter Bewehrung, die nach dem Schweißen gebogen werden, ist zu- sätzlich DIN EN 1992-1-1, Tabelle NA.8.1DE b zu beachten. Die unter A) und B) aufgeführten Mindestwerte der Biegerollendurchmesser gelten nur, wenn a > 4 ø (a=Abstand der Schweißung vom Krümmungsbeginn).

Ausführung von Bügel- schlössern bei Stützen:



Betonfestigkeits - und Expositionsklassen

Bauteile	Beton		Expositionsklassen	Betondeckung Vorhaltemaß c_v
Treppen	C25/30	oben	XC3	3,5cm
		unten	XC3	3,5cm
weitere Anforderungen gemäß DIN 1045-2				

Die angenommenen Höhen- und Längenmasse sind vor der Ausführung zu überprüfen, mit der Örtlichkeit auf Übereinstimmung zu vergleichen und entsprechend zu korrigieren bzw. anzupassen!

Bei Unstimmigkeiten oder Differenzen sofort Statiker informieren!

Maßdifferenzen im mm-Bereich zwischen Architektenwerkplan und Schalplan sind durch unterschiedliche Rundungen der CAD-Programme entstanden und zu vernachlässigen.

Alle geometrischen Angaben und Maße sind verantwortlich zu prüfen und mit den Architektenplänen, sowie den Plänen aller Fachplaner abzustimmen.

Die Maße auf diesem Plan dienen nur der groben Orientierung
Zur Herstellung der Schalung sind unbedingt die Architektenpläne zu verwenden

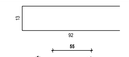
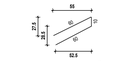
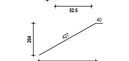
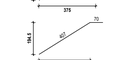
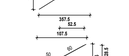
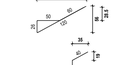
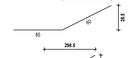
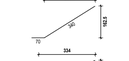
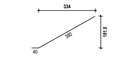
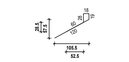
Sämtliche Masse, sowie Mengen der Stahllisten sind vom Unternehmer vor Inangriffnahme der Arbeiten zu prüfen !
Eventuelle Unstimmigkeiten sind dem Aufsteller umgehend mitzuteilen !

Die Arbeitsfugen zwischen aufgehenden Bauteilen, Sohlplatte / Wand und Decke / Überzüge, sind 'rau' gemäß DIN EN 1992-1-1, 6.2.5 auszuführen!

Im Bereich der Durchbrüche ist die vorhandene Bewehrung örtlich auszuschneiden

BAUSTOFFE UND AUSFÜHRUNG NACH DEN EINSCHLÄGIGEN DIN-VORSCHRIFTEN!

Stabliste - Biegeformen

Pos.	Stck	ø	Einzel Länge [m]	Bemaßte Biegeform (unmaßstäblich)	Gesamt Länge [m]	Masse [kg]
1	106	8	1.97		208.82	82.48
2	18	12	1.30		23.40	20.78
3	9	12	4.67		42.03	37.32
4	9	12	4.77		42.93	38.12
5	9	12	2.56		23.04	20.46
6	9	12	1.73		15.57	13.83
7	18	12	1.45		26.10	23.18
8	9	12	4.10		36.90	32.77
9	9	12	4.20		37.80	33.57
10	9	12	2.45		22.05	19.58
11	10	12	1.38		13.80	12.25

Gesamtmasse : 334.34